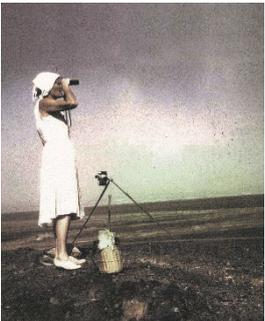


**Pressebilder zur Wanderausstellung
„Ein gut Theil Eigenheit – Lebenswege früher Archäologinnen“
19.7.2024 bis 9.3.2025 im Alten Schloss in Stuttgart**

Das Passwort für den Download in Druckqualität teilt Ihnen die Pressestelle gerne mit: Tel. 0711 89 535 150 oder presse@landesmuseum-stuttgart.de

Die Fotos dürfen für redaktionelle Zwecke im Rahmen der Berichterstattung über das Landesmuseum Württemberg verwendet werden. Der Abdruck und die Veröffentlichung der Fotos sind unter Angabe der Rechte honorarfrei. Wir freuen uns über die Zusendung eines Belegs an das Landesmuseum Württemberg (Schillerplatz 6, 70173 Stuttgart) bzw. an presse@landesmuseum-stuttgart.de und bedanken uns in Voraus für eine Benachrichtigung.

	<p>Abb. 1 Sonderausstellung „Ein gut Theil Eigenheit – Lebenswege früher Archäologinnen“ im Alten Schloss (Ständessa):</p> <p>Ausstellungsplakat. Das Foto zeigt die Archäologin Maria Reiche (1903-98)</p> <p>Herkunft/Rechte: Landesmuseum Württemberg, Foto: Ana Maria Cogorno, Maria Reiche Lineas & Geoglifos de Nasca, Lima, Peru, CC BY-SA 4.0</p>
	<p>Abb. 2 Sonderausstellung „Ein gut Theil Eigenheit – Lebenswege früher Archäologinnen“ im Alten Schloss (Ständessa):</p> <p>Die gebürtige Dresdnerin Maria Reiche (1903-98) erforschte ab Ende der 1940er Jahre als erste Person überhaupt und erste Archäologin die berühmten prähistorischen Nazca-Linien in Peru (Südamerika).</p> <p>Herkunft/Rechte: Landesmuseum Württemberg, Foto: Ana Maria Cogorno, Maria Reiche Lineas & Geoglifos de Nasca, Lima, Peru, CC BY-SA 4.0</p>
	<p>Abb. 3 Sonderausstellung „Ein gut Theil Eigenheit – Lebenswege früher Archäologinnen“ im Alten Schloss (Ständessa):</p> <p>Margret Honroth (1937-2020) war als erste fest angestellte Archäologin von 1968 bis 2002 am Landesmuseum Württemberg in Stuttgart tätig. Ihr Spezialgebiet war die klassische Antike mit Fokus auf antikem Glas.</p> <p>Foto (um 1968): privat. Herkunft/Rechte: Landesmuseum Württemberg, Foto: Ana Maria Cogorno, Maria Reiche Lineas & Geoglifos de Nasca, Lima, Peru, CC BY-SA 4.0</p>